Jeder, der diese meine Worte hört und danach handelt,
ist mit einem klugen Menschen zu vergleichen,
der sein Haus auf Stein baut.*
Als ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten,
als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten,*
da stürzte es nicht ein; denn es war auf Stein gebaut. *(Mt 7,24–25)*



Foto: dewikinanthi auf Pixabay

Stein oder Lehm?
Eh klar! – Stein!
Würde wohl jeder sagen,
wenn er die Wahl hätte:

Aber was tun,
damit das eigene Haus* auf Stein gebaut ist?
Dass es die Stürme, Wolkenbrüche und Fluten,
vor denen keiner geschützt ist, heil übersteht?

Jesu Antworten auf diese Frage
fasst Matthäus in der Bergpredigt *(Mt 5–7)* zusammen.

*Das griech. Wort für „Haus“ *(oikia)* bedeutet auch Haus-(=Beziehungs-)gemeinschaft. Man könnte das Gleichnis auch unter diesem Aspekt hören.